

**AUTOR:**

Redaktion  
bfp FUHRPARK & MANAGEMENT

**WEITERE INFOS:**

[redaktion@fuhrpark.de](mailto:redaktion@fuhrpark.de)



# Kurze Wartungsintervalle sind nicht immer teurer

Klar: Lange Wartungsintervalle sind günstiger. Stimmt aber nicht immer! Es kommt auch noch auf andere Faktoren an. Ein – repräsentativer – Vergleich.

Foto: Volkswagen AG



VW zitiert seinen Passat alle 30.000 km oder 24 Monate in die Werkstatt. Pro Monat kostet das den Fuhrparkmanager 37 Euro.

Versteckte Kosten gibt es auch beim Auto. Zum Beispiel Wartungskosten. Wohl dem, der nur selten in die Werkstatt muss. Aber: „Nach Jahren der immer länger werdenen Wartungsintervalle ist der Trend bei einigen Herstellern wieder rückläufig“, so Markus Diesch, Sales Lead Fleet Manager der TecAlliance, deren Experten die Wartungskosten für ausgewählte Fahrzeuge näher durchleuchtet haben (siehe Tabelle).

## Weitere Einflussfaktoren

Wie oft und zu welchen Kosten ausgewählte Modelle zum Service müssen, hat TecAlliance für bfp Fuhrpark + Management genauer unter die Lupe genommen. So müssen die Beispielmotoren von Alfa Romeo, Ford und Subaru alle 15.000 Kilometer zum Service. Über die kal- ▶

## UNTERSCHIEDLICHE WARTUNGSINTERVALLE

MARKE/MODELL	SERVICE-INTERVALLE	SERVICE ARBEITS-KOSTEN	SERVICE TEILE-KOSTEN	SERVICE FLÜSSIGKEITSKOSTEN	GESAMT-KOSTEN	KOSTEN PRO MONAT
<b>KOMPAKTKLASSE</b>						
VW Golf VII 5G1 BQ1 1.4 TSI 110 kW	erstmalig 30.000km/2Jahre dann alle 30.000km/1Jahr	740	306	396	1.442	40
Nissan Pulsar C13 1.2 DIG-T 85 kW	alle 20.000/1Jahr	519	252	453	1.224	34
Alfa Romeo Giulietta 940 1.4 TB 110 kW	alle 15.000/1Jahr	1.086	868	250	2.204	61
<b>MITTEKLASSE</b>						
VW Passat 3G 2.0 TDI 110 kW	erstmalig 30.000km/2Jahre dann alle 30.000km/1Jahr	670	187	462	1.319	37
Ford Mondeo V CD 2.0 TDCI 132 kW	alle 15.000km/1Jahr	690	287	697	1.673	46
Mercedes Benz C Klasse W205 C200d 100 kW	alle 25.000km/1Jahr	836	469	449	1.754	49
<b>SUV</b>						
Audi Q3 8U 2.0 TFSI quattro 125 kW	alle 30.000km/2Jahre	848	245	479	1.573	44
Ford Kuga II DM2 1.6 EcoBoost 4x4 134 kW	alle 20.000/1Jahr	690	413	353	1.456	40
Subaru Forester SH 2.0 AWD 110 kW	alle 15.000km/1Jahr	1.155	362	743	2.260	63

Bei einer Haltedauer von 36 Monaten und einer Laufleistung von 120.000 Kilometern. Kosten über kompletten Zeitraum inkl. Arbeitsaufwand ohne MwSt. in Euro TecAlliance

## AUTOR:

Redaktion  
bfp FUHRPARK & MANAGEMENT

## WEITERE INFOS:

[redaktion@fuhrpark.de](mailto:redaktion@fuhrpark.de)

Foto: Volkswagen AG



Der Wolfsburger Golf ist etwas kostenintensiver als sein großer Bruder Passat. Hier fallen 40 Euro pro Monat an Servicekosten an.

Foto: Nissan



kulierte Gesamtleistung von 120.000 Kilometern in 36 Monaten macht das acht Werkstattbesuche. „Im gleichen Zeitraum müssen die Audi- und VW-Fahrer nur halb so oft in die Werkstatt“, so Diesch.

Zwar könnte man meinen, dass Halter von Fahrzeugen mit kürzeren Wartungsintervallen über die Nutzungsdauer tiefer in die Tasche greifen müssen. Aber, so der Experte weiter, einen zwangsläufigen Zusammenhang zwischen Wartungshäufigkeit und Gesamthöhe der Wartungskosten gebe es nicht: „Da spielen zu viele Einflussfaktoren – wie Stundenverrechnungssätze, Ausstattungen und Art der Kraftübertragung – eine Rolle.“

### Mehr oder weniger große Unterschiede

Bei den hier betrachteten Kompaktfahrzeugen klafft die Schere der monatlichen Inspektionskosten um 27 Euro auseinander. Am kostengünstigsten ist der Nissan Pulsar, der alle 20.000 Kilometer oder alle zwölf Monate zum Service muss. Lockerer lässt es der Wolfsburger Golf angehen, der nur alle 30.000 Kilometer (oder erstmals nach 24 Monaten, dann alle 12 Monate)

in die Werkstatt muss. So werden bei drei Jahren Haltedauer im Monat durchschnittlich 40 Euro-Servicekosten fällig. 21 Euro darüber liegt die Giulietta von Alfa Romeo. Der Italiener wird deutlich öfter zum Fitnesscheck zitiert. Alle 15.000 Kilometer oder einmal im Jahr muss der Alfa in die Box. Monatliche Wartungskosten von 61 Euro ergeben über 36 Monate Haltedauer mehr als 2.200 Euro.

In der Wartung kaum oder gar nicht teurer als die Kompakten sind die hier betrachteten SUVs. Am teuersten ist mit einem Serviceaufwand von 63 Euro pro Monat noch der Subaru Forester, der alle 15.000 Kilometer oder 12 Monate in die Werkstatt muss. 23 Euro weniger pro Monat werden für den Ford Kuga (20.000 km/12 Monate) fällig. Kaum mehr kostet der Audi Q3 mit 44 Euro.

Deutlich geringer ist die Spreizung bei den ausgewählten Mittelklasslern. Die Wartungskosten variieren hier lediglich um zwölf Euro. So entstehen beim VW Passat lediglich 37 Euro pro Monat aufgerufen, beim Ford Mondeo sind es 46 Euro und beim Mercedes-Benz C 200 d nochmals drei Euro mehr. UTE KERNBACH ■

Wer noch einen Nissan Pulsar sein eigen nennt, muss alle 20.000 Kilometer oder einmal im Jahr zum Fitnesscheck. Dennoch werden im Monat nur Servicekosten in Höhe von 34 Euro fällig.